

<i>objektiver Tatbestand</i>	<i>subjektiver Tatbestand</i>
<b>erkennbares Verhalten</b>	<b>Handlungswille</b>
<b>zur Schaffung einer rechtlichen Regelung</b>	<b>Erklärungsbewusstsein</b>
<b>mit einem bestimmten Inhalt</b>	<b>Geschäftswille</b>

*objektiver Tatbestand*

*subjektiver Tatbestand*

**erkennbares Verhalten**

**Handlungswille**

**zur Schaffung einer  
rechtlichen Regelung**

**Erklärungsbewusstsein**

**sog. Rechtsbindungswille**

**Geschäftswille**

**Inhalt**

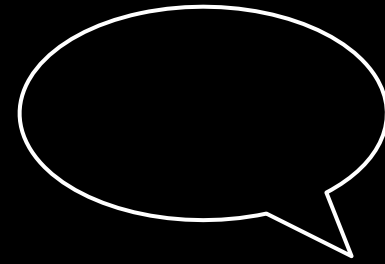
<i>objektiver Tatbestand</i>	<i>subjektiver Tatbestand</i>
erkennbares Verhalten	Handlungswille
zur Schaffung einer rechtlichen Regelung	Erklärungsbewusstsein
mit einem bestimmten Inhalt	Geschäftswille



nur für **Wirksamkeit** der Willenserklärung oder des Rechtsgeschäfts relevant!



Widerruf

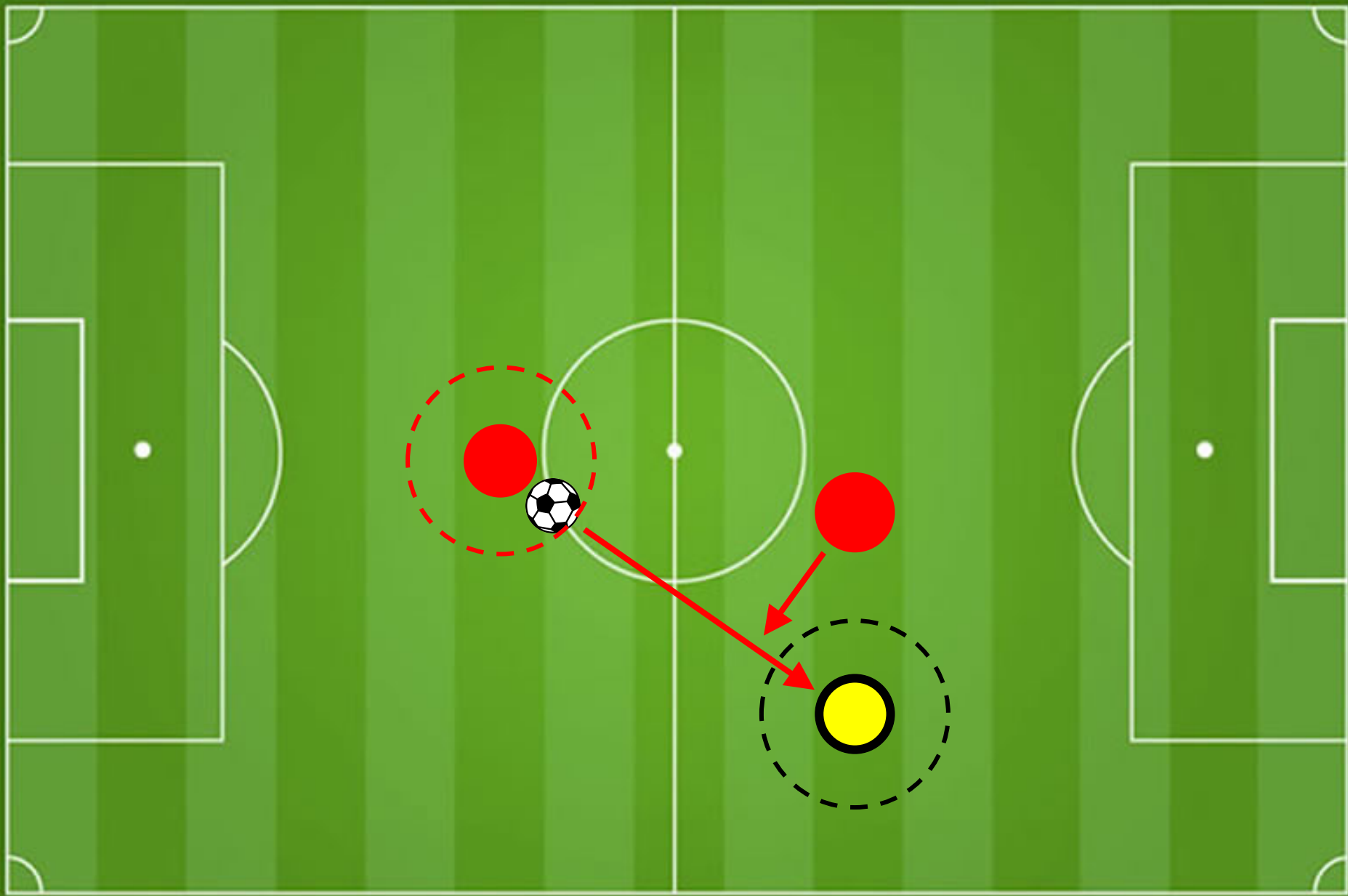


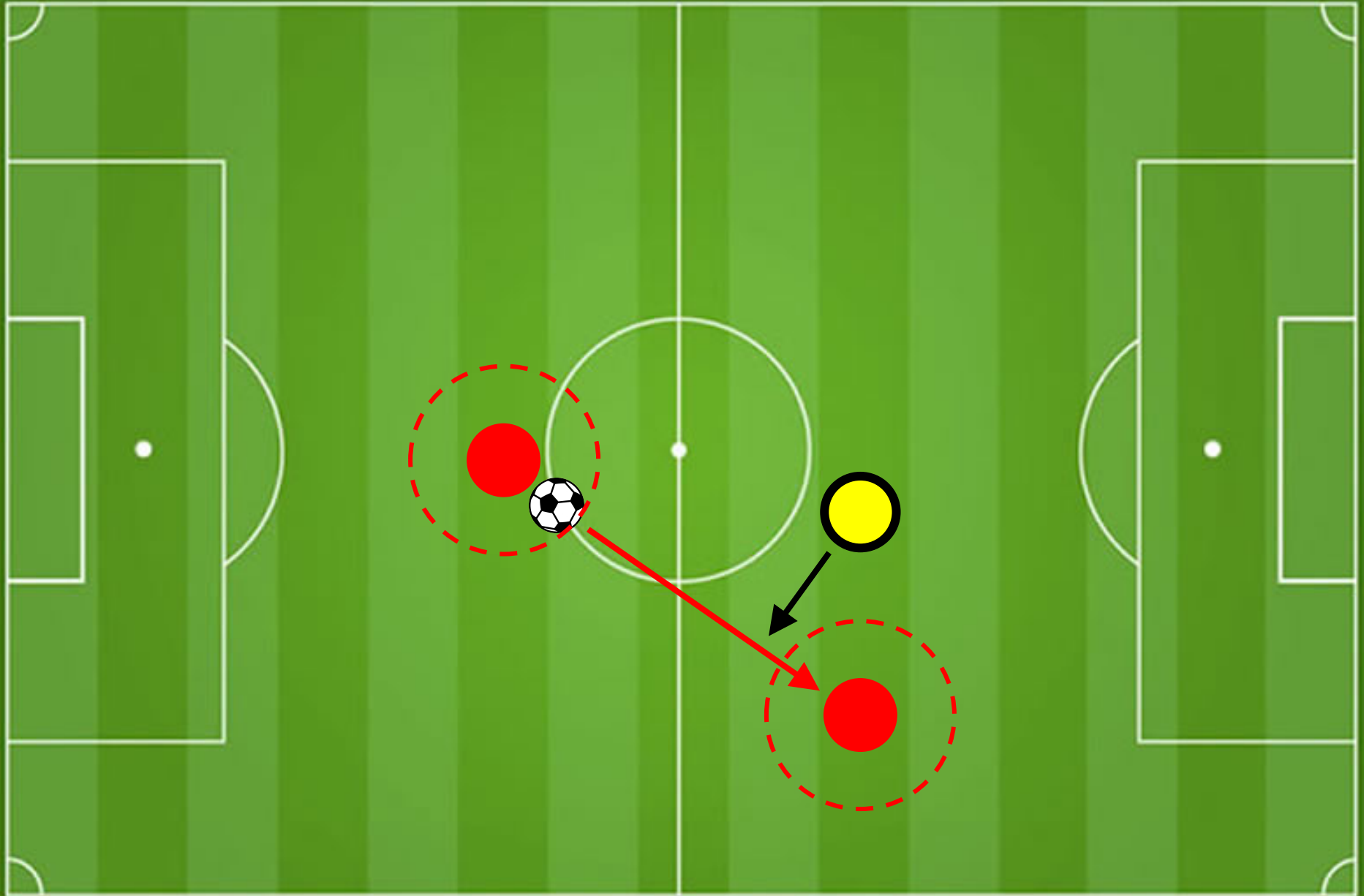
## 1. Angebot

- a. Tatbestand
  - aa. Inhalt
  - bb. Rechtsbindungswille
- b. Wirksamkeit
  - aa. Abgabe
  - bb. Zugang
  - cc. Kein Widerruf
  - dd. Geschäftsfähigkeit

## 2. Annahme

- a. Tatbestand
  - aa. Inhalt
  - bb. Rechtsbindungswille
- b. Wirksamkeit
  - aa. Abgabe
  - bb. Zugang
  - cc. Kein Widerruf
  - dd. Geschäftsfähigkeit
  - ee. Annahmefrist





## Art. 9 Obligationenrecht (Schweiz)

### **Widerruf des Antrages und der Annahme**

<sup>1</sup>Trifft der Widerruf bei dem anderen Teile vor oder mit dem Antrage ein,

so ist der Antrag als nicht geschehen zu betrachten.

[...]

## Art. 9 Obligationenrecht (Schweiz)

### Widerruf des Antrages und der Annahme

<sup>1</sup>Trifft der Widerruf bei dem anderen Teile vor oder mit dem Antrage ein, **oder wird er bei späterem Eintreffen dem andern zur Kenntnis gebracht, bevor dieser vom Antrag Kenntnis genommen hat,** so ist der Antrag als nicht geschehen zu betrachten.

[...]